

Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum
Band: 27 (1925)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ANZEIGER FÜR SCHWEIZERISCHE ALTERTUMSKUNDE INDICATEUR D'ANTIQUITÉS SUISSES

HERAUSGEGEBEN VON DER DIREKTION DES
SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS IN ZÜRICH
NEUE FOLGE □ XXVII. BAND □ 1925 □ 4. HEFT

Hölzerne Schrifttäfelchen aus Vindonissa ¹⁾.

Von Prof. Dr. O. Bohn.

Als Nachtrag zu dem gleichnamigen Aufsätze im 1. Hefte dieses Jahres seien noch einige Tafeln besprochen, deren genaueres Studium mir erst nach Abschluß des Manuskriptes möglich war. Nur die Außenseiten gestatten eine wenn auch nicht immer gesicherte Lesung; die Innenseiten der fünf ersten Tafeln zeigen keine Schriftspuren oder nur solche einzelner Buchstaben. Die der sechsten ist freilich ein großes Rätsel.

Der Boden von Vindonissa ist nicht ausgeschöpft. Neue Funde irgendwelcher Art können auf die Holztafeln Licht werfen oder von ihnen empfangen. Deshalb sei auch das Letzte gegeben, was ich wenigstens auf ihnen festzustellen vermochte.

[4629] 14,5 cm lang, untere Hälfte fehlt.

V A L I I A I O

S < V I I A I O

I I X

Valerio scu[t]ario. «An Valerius den Schildmacher.» Das Zahlzeichen der zweiten Zeile — seltene Form für VIII — Angabe der Kohorte? Waffen, über-

¹⁾ In seinem an die Gesellschaft pro Vindonissa erstatteten Jahresbericht 1924/25 und auch sonst (N.Z.Z. 25.VI. 25 Abendbl.) bezeichnet Dr. S. Heuberger unsere Tafeln als «Soldatenbriefe»,